

# Technische Übungsaufgabe

**07. Dezember 2015**

# Inhaltsverzeichnis

<b>1 Einleitung</b>	<b>3</b>
<b>2 Aufgabenstellung</b>	<b>3</b>
2.1 Hintergrundinformationen	3
2.2 Fragestellung	4
2.3 Lösungsmöglichkeiten	4

Teilnehmer:

Datum:



## 1 Einleitung

Die technische Übungsaufgabe der Data Reply GmbH dient dazu, eine objektive Einschätzung des technischen Wissenstandes unserer Bewerber zu erhalten. Der Bewerber erhält genügend Zeit, die Aufgabe in Ruhe vorzubereiten und zu lösen. Darüber hinaus wird anhand der Aufgabe im Interview das in weiten Teilen der Firma eingesetzte Tool „Ab Initio“ näher gezeigt und dessen Vorteile erläutert.

## 2 Aufgabenstellung

### 2.1 Hintergrundinformationen

Sie arbeiten in der Controlling-Abteilung für einen großen Hersteller von Haushaltsgeräten, der einen Großteil seines Umsatzes im Direktvertrieb generiert.

Jeder Vertriebsmitarbeiter darf in jedem Gebiet verkaufen, muss die Abwicklung des Geschäfts jedoch über die „Gebiets-Filiale“ durchführen, die für ein bestimmtes Vertriebsgebiet definiert ist.

Sie bekommen von der IT-Abteilung 2 Dateien geliefert:

- Die eine enthält die Transaktionsdaten, die jede Kaufaktivität atomar und unveränderlich festhält.

#### **Struktur der Transaktionsdaten:**

transaction\_id (PK)  
invoice\_nr  
trans\_date  
store\_no  
cust\_id  
product\_cd  
quantity  
transaction\_amt  
salesperson

- Die zweite enthält die Informationen zu den einzelnen Gebiets-Filialen mit Adresse, Ort etc.

#### **Struktur der Filial-Informationen:**

store\_no (PK)  
store\_manager  
address  
city  
state  
zipcode

- In der Excel-Datei finden Sie auch einen Reiter „Product“, der jedoch nur dazu dient, die Transaktionssummen richtig aus der Menge und dem Verkaufspreis zu ermitteln. Sie ist nicht für die Lösung der Aufgabe notwendig.

## 2.2 Fragestellung

Die Fachabteilung hätte von Ihnen gerne eine erweiterte Filial-Datei (oder Tabelle, oder Auswertung), die neben all den ursprünglichen Filialinformationen auch die Information beinhaltet, **WIE VIELE UNTERSCHIEDLICHE** Vertriebsmitarbeiter (salesperson) ihre Transaktionen über die jeweilige Filiale abgewickelt haben.

Dies bedeutet, dass für jede Filiale eine Kennzahl „num\_salesperson“ berechnet werden muss, um die die Filialinformationen in einem weiteren Schritt angereichert wird.

## 2.3 Lösungsmöglichkeiten

Sie dürfen die Aufgabe lösen, wie Sie möchten. Sie sind nicht an eine bestimmte Technologie, an ein bestimmtes Tool oder eine Programmiersprache gebunden. Am Ende sollte erkennbar sein, welche logischen Schritte Sie gewählt haben, um das Problem der Fachabteilung zu lösen.

Sollten Sie SQL verwenden, betrachten Sie die „Input-Dateien“ im Beispiel als gleichnamige Tabellen in einer Datenbank.

Eine Excel-Datei mit „Beispieldaten“ (ein Reiter entspricht einer „Datei“) ist der Aufgabe beigelegt.

VIEL ERFOLG!!!

**Teilnehmer:**  
**Datum:**

